

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der edle Streiter Ulrich v. Jungingen, Großmeister des deutschen Ritterordens in Preußen, gefallen am 15. Juli 1410 bei Tannenberg im Kampfe gegen das Slawentum, ist glanzvoll gerächt. Das zweite Tannenberg hat dem Slawentum einen schweren Schlag versetzt und wird ewig fortleben in der Geschichte des deutschen Volkes als eine Großtat deutscher Truppenführung.

### Nach der Schlacht

Großfürst Nikolajewitsch versteht es ausgezeichnet, dem russischen Volk die Niederlage bei Tannenberg zu verheimlichen, oder wenigstens zu verschleiern. Um der Presse, die auf seinen Befehl hin schweigen muß, günstigere Nachrichten vom Kriegsschauplatz zu verschaffen und damit die öffentliche Meinung zu beruhigen, wird in aller Eile eine großzügige Offensive gegen die Donau-Monarchie eröffnet. Unter dem Druck der Russenarmee weichen die aus vielen Nationalitäten zusammengewürfelten Divisionen Österreichs vorerst zurück. Der Sieg ist da, der gewünschte notwendige Sieg, und die Niederlage von Tannenberg gerät nach und nach ins Hintertreffen. Vergessen ist sie nicht, verziehen niemals. Im russischen Volk ballt sich um den Begriff Tannenberg eine Verbitterung, die sich bald entladen wird.

Gegen wen wird sich die berechtigte Wut des Volkes entladen? Gegen Rennenkampf? Nein,